

Städte weltweit

Ankara 16°	Mexiko-Stadt 27°
Athen 19°	Moskau 3°
Bogotá 17°	New York 8°
Buenos Aires 21°	Ottawa 6°
Canberra 19°	Prag 7°
Delhi 37°	Reykjavik 6°
Jakarta 30°	Stockholm -1°
Kiew 6°	Taipeh 28°
Las Palmas 19°	Tel Aviv 30°
Lissabon 17°	Wellington 19°

Niederschlag

Mittelland 80%	Jura 80%
Alpen 95%	Tessin 0%
Ostschweiz 90%	Romandie 50%

Bergwetter

	Wind	km/h	°C
3500 m	NW	20	-14°
2500 m	NW	15	-8°
1500 m	W	10	-1°
Nullgradgrenze			1300 m
Schneefallgrenze			1000 m
Nebelobergrenze			keine

Vor einem Jahr Schadstoffe

Tmin 4,3°	Tmax 11,4°	Ozon	gering
Niederschlag 0,0 mm		Feinstaub	gering
Sonnenschein 0 h		Stickoxide	mässig

Geburtstag Namenstag

Leonard Nimoy	Lara
Richard Dawkins	Manuel
	Manuela

Kalendarium

	Aufgang	Untergang		
	heute	morgen	heute	morgen
Sonne	07.18	07.16	19.47	19.49
Mond	13.53	15.03	04.25	05.13

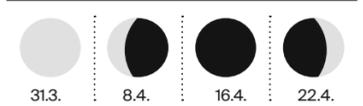
Unbeständig mit Schauern

Allgemeine Lage: Zum Start der neuen Woche kommt mit einer Anfeuchtung vom Atlantik her wieder etwas Schwung in die Wetterküche. Ausgehend von einem Tief, welches über die Britischen Inseln ostwärts zieht, erreichen uns am Dienstag und Mittwoch in kurzer Abfolge eine Warm- sowie eine Kaltfront.

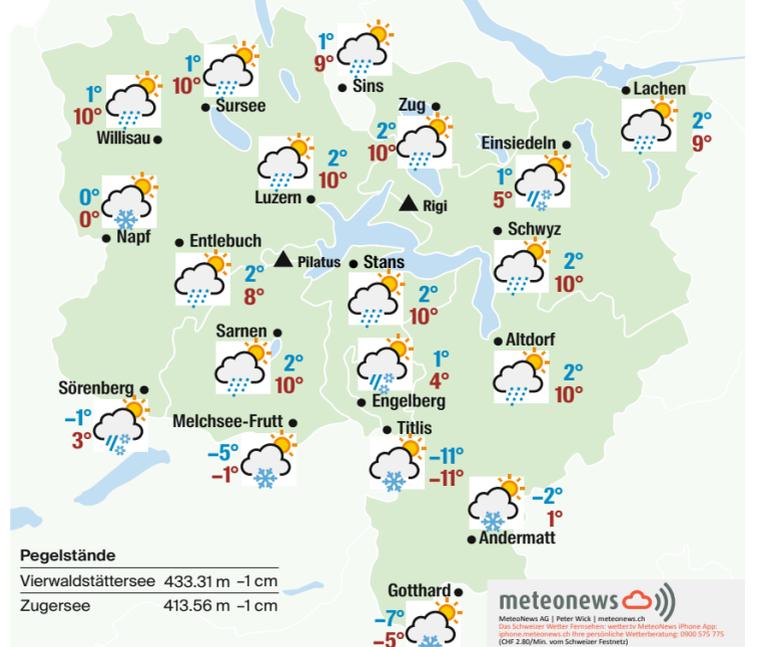
Region: Zum Wochenstart erwartet uns unbeständiges Wetter. Der Himmel zeigt sich wechselnd bis besonders entlang der Voralpen dicht bewölkt. Dazu muss immer mal wieder ein Regenschauer eingeplant werden. Die Temperaturen erreichen rund 10 Grad.

Aussichten: Morgen verdichtet sich die Bewölkung im Tagesverlauf immer mehr, und von Westen her setzt zunehmend kräftiger Regen ein. Die Schneefallgrenze steigt von anfänglich rund 1000 Meter gegen 1500 Meter.

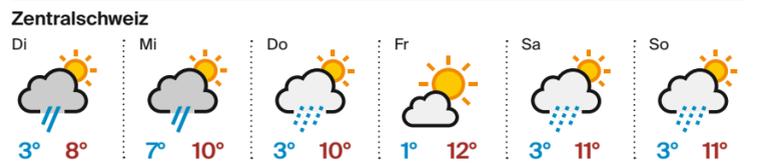
Mondphasen



Zentralschweiz



Tendenzen



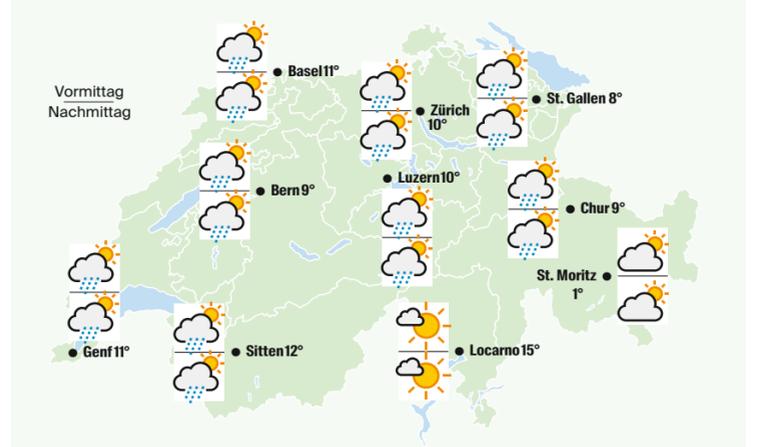
Westschweiz



Südschweiz



Schweiz



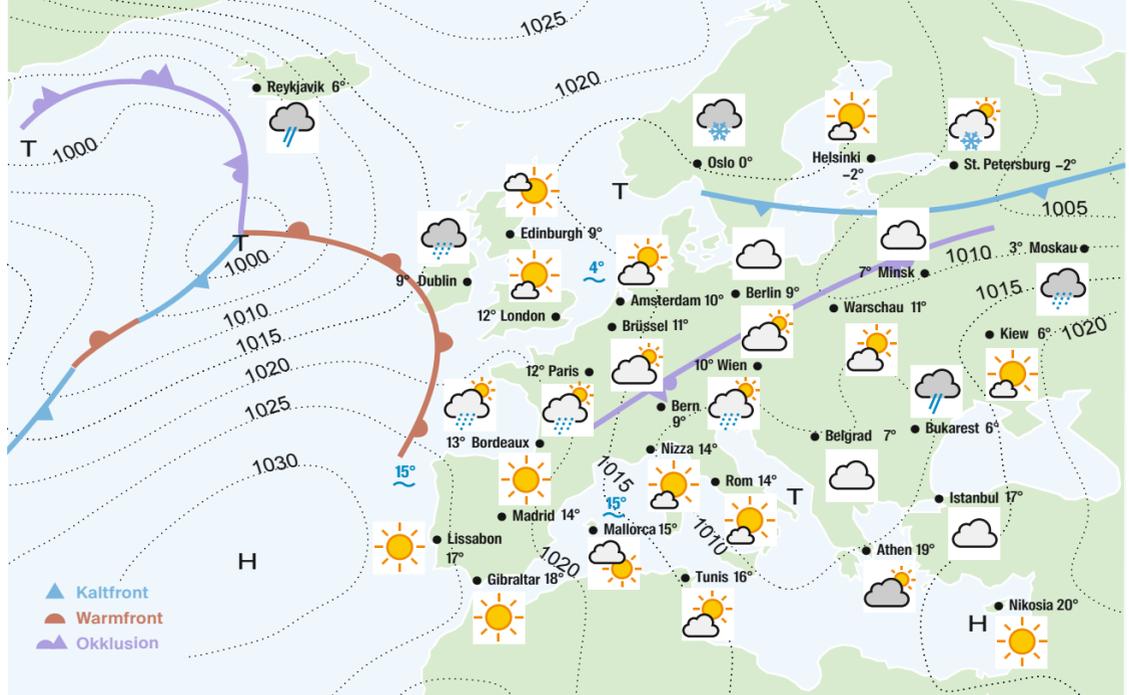
ANZEIGE



Jetzt: Spar-Wochen
mit Fachberatung
Entdecken Sie jetzt die Vorteile einer neuen Riposa oder Roviva-Matratze. Greifen Sie nach den Sternen und erleben Sie Fachberatung, Rückenvermessung und bequemem Service.

betten thaler
Ich glaub ich rütm!
www.bettenthaler.ch

Europa



Ratgeber

Internettelefonie: Anrufer direkt ansprechen?

Stil Bei der neuen Internettelefonie ist der Name des Anrufenden auf dem Display ersichtlich. Kann nun im geschäftlichen Bereich der Anrufende sogleich mit seinem Namen angesprochen werden, oder muss immer zuerst der eigene Name/die Firma genannt werden? Muss bei der Anzeige «verpasster Anruf» zwingend zurückgerufen werden?

Vor allem im geschäftlichen Umfeld ist das Telefon eines der wichtigsten Kommunikationsmittel und gleichzeitig auch eine Visitenkarte. Deshalb sofort und unmissverständlich: Moderne Technologie hin oder her, korrektes Telefonieren verlangt, dass sich der Angerufene deutlich und in angemessener Lautstärke mit Firmen- und vollständigem Namen meldet. Und auch der Anrufende sollte auf jeden Fall die Chance haben, sich korrekt anzumelden.

Verwirrendes Ratespiel

Vom fröhlichen Ratespiel, ob sich nun am anderen Ende wirklich Herr Müller von der Firma XY befindet, rate ich ab. Möglicherweise wird der Anschluss ausnahmsweise von jemand anderem oder gar grundsätzlich von mehreren Personen genutzt. Es wäre unschön und verwirrend, mit

falschem Namen angesprochen zu werden, ohne sich vorstellen zu können. Solche Missverständnisse werden vermieden, wenn sich beide Seiten korrekt anmelden.

Privat weniger heikel

Bei privaten Kontakten nimmt sich diese Angelegenheit natürlich entspannter aus. Hier ist die Gefahr sehr gering, dass jemand Fremder den Festnetzanschluss

Kurzantwort

Um Missverständnisse zu vermeiden, ist es im geschäftlichen Umfeld nach wie vor sinnvoll, dass sich Angerufene wie auch Anrufende korrekt mit Firmen- und eigenem Namen anmelden. Auf verpasste Anrufe empfiehlt es sich, zurückzurufen – damit wird das Interesse am Kontakt bekundet. (red)

im Haushalt benutzt. Ebenso beim Handy: Dieses ist für die meisten ein fast heiliger Gegenstand, der nicht gerne aus den Händen gegeben wird. Entsprechend kann man bzw. frau sich mit sehr hohem Prozentsatz darauf verlassen, dass die auf dem Display angezeigte Person tatsächlich anruft respektive den Anruf entgegennimmt.

Verpasster Anruf: Was tun?

Bezüglich des korrekten Verhaltens bei einem verpassten Anruf scheiden sich die Geister. Einige Experten sind der Ansicht, dass eine Mitteilung auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden sollte, wenn ein Rückruf gewünscht ist. Ansonsten könnte der Rückruf eher als belästigend und aufdringlich empfunden werden. Meine Erfahrung zeigt allerdings, dass etliche Zeitgenossen nicht gerne Mitteilungen auf dem

Anrufbeantworter hinterlassen. Eventuell ist es ihnen einfach unangenehm, oder sie finden spontan nicht die richtigen Worte, weil sie mit der Situation überfordert sind.

Rückruf lohnt sich meistens

Ich persönlich rufe immer zurück. Bei geschäftlichen Kontakten mache ich damit sehr gute Erfahrungen. Für mein Gegenüber werden damit meine Bemühungen und mein Interesse spürbar – schliesslich liegt mir der Neukontakt am Herzen. Auch im privaten Rahmen rate ich zum Rückruf. Der Rückruf beweist, dass der verpasste Angerufene wirklich Lust hat, mit mir in Kontakt zu treten und mich persönlich zu hören – das schmeichelt und macht gute Laune.

Und noch ein kleiner Hinweis betreffend Telefonknigge: Vergessen Sie nie, beim telefo-

nieren zu lächeln, auch wenn der Gesprächspartner Sie (noch) nicht sieht. Ein Lächeln beeinflusst die Stimme. Sie wirken so entspannter und positiver auf den Gesprächspartner, auch am Internettelefon.



Doris Pfyl
Knigge-Trainerin, Farb- und Modestilberaterin, Ausbilderin des Schweizer Fachverbands FSFM, www.imagemodestil.ch

Suchen Sie Rat?

Schreiben Sie an: Ratgeber, Luzerner Zeitung, Maihofstrasse 76, 6002 Luzern. E-Mail: ratgeber@luzernerzeitung.ch Bitte geben Sie bei Ihrer Anfrage Ihre Abopass-Nummer an.

ANZEIGE

Mit dem AboPass mehr erleben und profitieren



AboPASS

abopassshop.ch